

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Wortarten</b> .....	<b>7</b>
1.1	Welche Wortarten gibt es? .....	7
1.2	Pronomen .....	8
1.3	Adverbien .....	10
1.4	Übungen .....	11
<b>2</b>	<b>Kasuslehre</b> .....	<b>15</b>
2.1	Die vier Fälle im Deutschen .....	15
2.2	Deklination .....	16
2.3	Übungen .....	17
<b>3</b>	<b>Verben</b> .....	<b>21</b>
3.1	Das Verb – Modi und Tempora .....	21
3.2	Das Passiv .....	23
3.2.1	Grundlegendes .....	23
3.2.2	Umformung vom Aktiv ins Passiv .....	24
3.3	Der Konjunktiv .....	24
3.3.1	Bildung .....	24
3.3.2	Verwendung .....	26
3.4	Der Infinitiv und die Partizipien .....	27
3.4.1	Partizipien .....	27
3.4.2	Infinitiv .....	28
3.5	Übungen .....	28
<b>4</b>	<b>Satzlehre</b> .....	<b>45</b>
4.1	Die Bausteine eines Satzes .....	45
4.1.1	Subjekt und Prädikat .....	45
4.1.2	Objekt .....	46
4.1.3	Adverbiale .....	46
4.1.4	Prädikativ .....	47

---

<b>4.2</b>	<b>Haupt- und Nebensätze</b> .....	<b>48</b>
4.2.1	mit untergeordneten Konjunktionen .....	48
4.2.2	Satzreihe und Gefüge .....	49
<b>4.3</b>	<b>Übungen</b> .....	<b>49</b>
<b>5</b>	<b>Rechtschreibung</b> .....	<b>53</b>
<b>5.1</b>	<b>Groß- und Kleinschreibung</b> .....	<b>53</b>
<b>5.2</b>	<b>Kommasetzung</b> .....	<b>54</b>
<b>5.3</b>	<b>„ß“ oder „ss“?</b> .....	<b>55</b>
<b>5.4</b>	<b>Übungen</b> .....	<b>56</b>
<b>A</b>	<b>Lösungen</b> .....	<b>69</b>
<b>A.1</b>	<b>zu Wortarten</b> .....	<b>69</b>
<b>A.2</b>	<b>zu Kasuslehre</b> .....	<b>72</b>
<b>A.3</b>	<b>zu Verben</b> .....	<b>77</b>
<b>A.4</b>	<b>zu Satzlehre</b> .....	<b>94</b>
<b>A.5</b>	<b>zu Rechtschreibung</b> .....	<b>97</b>

# Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler, liebe Leserin, lieber Leser

herzlich willkommen auf dem spannenden Feld der deutschen Sprache! Dich erwartet ein Helfer in Heftform, der dich durch alle Themen rund um Grammatik und Rechtschreibung begleitet. Denn du kannst damit dein

## Grundwissen in Deutsch

bequem und in deinem Tempo nachbereiten. Der Umfang dieses Grundwissens wird regulär von der 5. bis zur 8. Klasse unterrichtet.

Egal, ob du dich auf einem einzelnen Gebiet (zum Beispiel der *Satzlehre*) verbessern willst oder nachschlagen möchtest, was Adverbien sind: Du hältst die ideale **Ergänzung zum Unterricht** in deinen Händen!

Lass dich auf unser wunderbares Deutsch ein und lies dir die Regeln in aller Ruhe durch. Manchmal findest du zudem **QR-Codes**, die du mit einer Handy- oder Tablet-Kamera anvisieren kannst und die ein Thema vertiefen oder als Zusatzmaterial dienen. Hinter den QR-Codes verstecken sich hilfreiche **Kurzvideos**, in denen wir dir den Stoff erklären.



Worum geht es im Heft?

**Hinweis:** Solltest du dieses Heft als digitale Version besitzen, musst du lediglich die QR-Codes anklicken und gelangst automatisch zum Video.

Jeder Abschnitt hält zahlreiche Übungen bereit, die du entweder direkt in diesem Heft oder mit Hilfe zusätzlichem Schreibmaterials bearbeiten kannst. Sie sind teils einfach, teils etwas kniffliger. Aber keine Sorge, du findest die richtige Lösung. Da sind wir sicher!

Und falls es doch einmal kurzfristig hapert, so rettet dich der Lösungsteil am Ende des Heftes.

Also leg los: Wir wünschen dir viel Spaß beim Lernen, Lösen und Anwenden!

Dein Stefan

# 1 Wortarten

## 1.1 Welche Wortarten gibt es?

Sicher kennst du schon die wichtigsten Wortarten aus der Grundschule:

- Namen-/Hauptwörter werden als **Nomen** oder **Substantive** bezeichnet.
- Tun-/Zeitwörter heißen **Verben**, z.B. „sagen“, „machen“, „laufen“.
- „Wie-Wörter“ kann man unterteilen in
  - **Attributive Adjektive** (Eigenschaftswörter), die sich direkt auf ein Nomen beziehen, z.B. „der schnelle Läufer“: „schneller“ bezieht sich auf das Nomen „Läufer“
  - **Prädikativ verwendete Adjektive**, die sich auf ein Verb beziehen, z.B. „Er läuft schnell“: das Eigenschaftswort „schnell“ bezieht sich auf das Verb „läuft“.
- **Adverbien** (Umstandswörter)
  - **Lokaladverbien**: Adverbien des Ortes („hier“, „dort“, ...)
  - **Temporaladverbien**: Adverbien der Zeit („heute“, „morgen“, ...)
  - **Modaladverbien**: antworten auf die Frage „wie?“ („so“)
  - **Adverbien**, die den gesamten zugehörigen Satz bewerten („Leider haben wir verloren.“)
  - **Kausaladverbien**: geben einen Grund an („deswegen“ etc.)
- **Pronomen** (Fürwörter). Dazu mehr unter Nr.1.2.
- **Bestimmte** („der / die / das“) und **unbestimmte** („ein / einer / eine / eines“) **Artikel / Begleiter**
- **Präpositionen** („vor / auf / unter / nach / mit / ohne“ etc.)
- **Konjunktionen** („Bindewörter“), die Haupt- mit Nebensätzen verbinden, z.B. „als, da, weil, nachdem, obwohl, ...“
- **Partikel** (unveränderliches Wort = es kann nicht flektiert/gebeugt werden), z.B. „doch“, „nicht“. Dazu zählen u.a. auch Adverbien und Präpositionen.



Wortarten  
(Teil 1)



Wortarten  
(Teil 2)

**Personalpronomen**

Personalpronomen sind persönliche Fürwörter.

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	<i>ich</i>	<i>wir</i>
<b>2. Person</b>	<i>du</i>	<i>ihr</i>
<b>3. Person</b>	<i>er / sie / es</i>	<i>sie</i>

**Possessivpronomen**

Possessivpronomen sind besitzanzeigende Fürwörter.

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	<i>mein</i>	<i>unser</i>
<b>2. Person</b>	<i>dein</i>	<i>euer</i>
<b>3. Person</b>	<i>sein / ihr</i>	<i>ihr</i>

**Relativpronomen**

Relativpronomen sind bezügliche Fürwörter.

„*der, die, das*“  
„*welcher, welche, welches*“

**Beispiel:** (Bezug des Pronomens „*der*“ auf „Der Mann“)

Der Mann, **der** über die Straße ging, hatte es eilig.

**Reflexivpronomen**

Reflexivpronomen sind rückbezügliche Fürwörter.

	Singular	Plural
<b>1. Person</b>	<i>mich / mir</i>	<i>uns</i>
<b>2. Person</b>	<i>dich / dir</i>	<i>euch</i>
<b>3. Person</b>	<i>sich</i>	<i>sich</i>

**Demonstrativpronomen**

Demonstrativpronomen sind hinweisende Fürwörter.

„*dieser*“, „*jener*“

**Interrogativpronomen**

Interrogativpronomen ersetzen im Fragesatz das Nomen oder Pronomen, nach dem gefragt wird.

„*Wer, was, wem, wen, wessen*“

**Indefinitpronomen**

Indefinitpronomen sind unbestimmte Fürwörter, mit denen sich die Person oder Sache nicht genau bestimmen lässt.

„*irgendeiner*“, „*irgendwelche*“.

## 1.4 Übungen

### Übung 1: Wortarten



Bestimme die Wortarten aller Wörter in den folgenden Sätzen!

1. Wir gehen morgen in den Zoo.
2. Dort drüben steht ein Polizist.
3. Er hat sich über die Niederlage aufgeregt
4. Das dachte ich mir.
5. Er hat das beanstandet.
6. Das glaube ich nicht.
7. Dafür mussten wir jahrelang kämpfen.
8. Morgen gehen wir in die Schule.
9. Wir haben keine Lust zu spielen.
10. Er erledigt seine Hausaufgaben immer rechtzeitig.
11. Ich habe den Lehrer gefragt, warum die Schulaufgabe so schwer war.
12. Sie hat einen Kuchen gebacken.
13. Er geht sonntags in die Kirche.
14. Am Montag treffen wir uns auf dem Marktplatz.
15. Diese Aufgabe können wir selbständig lösen.
16. Wir haben gestern dieses Projekt fertiggestellt.
17. Er ist ein großer Fußballfan.
18. Das kann ich so nicht bestätigen.
19. Der Lehrer lobte seine Schüler überschwänglich.
20. Viele seiner Thesen wurden widerlegt.
21. Der Trainer unterschätzte sein Potenzial.
22. Der Professor erkundigte sich, ob es noch irgendwelche Fragen gebe.
23. Ich verdanke meinem Mentor alles.
24. Das hättest du nicht sagen sollen.

**Dativ (3. Fall)**

Wir fragen: Wem oder was?

Ich gebe dem \_\_\_\_\_ was zu essen

*Wem oder was* gebe ich was zu essen?

**Akkusativ (4. Fall)**

Wir fragen: Wen oder was?

Ich frage den \_\_\_\_\_, ob meine Lösung richtig ist.

*Wen oder was* frage ich?

**2.2 Deklination**

Substantive werden im Deutschen **dekliniert**, d.h. gebeugt. Sie bekommen je nach Kasus (Fall) gegebenenfalls unterschiedliche Endungen und Artikel (Begleiter).

**Die drei Genera (Geschlechter) werden unterschiedlich dekliniert:**

1. Maskuline (männliche) Substantive
2. Feminine (weibliche) Substantive
3. Neutrale Substantive (Neutrum = sächliches Geschlecht)

		<b>Singular</b>	<b>Plural</b>
<b>Maskuline Substantive</b>	<b>Nominativ</b>	<i>der Mann</i>	<i>die Männer</i>
	<b>Genitiv</b>	<i>des Mannes</i>	<i>der Männer</i>
	<b>Dativ</b>	<i>dem Mann</i>	<i>den Männern</i>
	<b>Akkusativ</b>	<i>den Mann</i>	<i>die Männer</i>

		<b>Singular</b>	<b>Plural</b>
<b>Feminine Substantive</b>	<b>Nominativ</b>	<i>die Frau</i>	<i>die Frauen</i>
	<b>Genitiv</b>	<i>der Frau</i>	<i>der Frauen</i>
	<b>Dativ</b>	<i>der Frau</i>	<i>den Frauen</i>
	<b>Akkusativ</b>	<i>die Frau</i>	<i>die Frauen</i>

		Singular	Plural
<b>Neutrale Substantive</b>	<b>Nominativ</b>	<i>das Kind</i>	<i>die Kinder</i>
	<b>Genitiv</b>	<i>des Kindes</i>	<i>der Kinder</i>
	<b>Dativ</b>	<i>dem Kind</i>	<i>den Kindern</i>
	<b>Akkusativ</b>	<i>das Kind</i>	<i>die Kinder</i>

Falls du unsicher bist beim Deklinieren, denk dir einen Beispielsatz aus, in dem das gefragte Wort im entsprechenden Kasus steht. Wenn man einen Zusammenhang hat, findet man als Muttersprachler meist problemlos die richtige Lösung.

**Beispiel:** Du weißt nicht, wie der Akkusativ von „das Haus“ geht. Lege dir einen Beispielsatz zurecht, in dem man „das Haus“ mit „wen oder was?“ abfragen muss:

„*Wir streichen das Haus blau.*“ – **Wen oder was** streichen wir blau?

Man erkennt hier, dass der Akkusativ genauso wie der Nominativ gebildet wird. Nominativ und Akkusativ sind bei Neutrum-Substantiven immer gleich.

## 2.3 Übungen

### Übung 3: Deklination

Dekliniere folgende Nomen! Was fallen dir für Gemeinsamkeiten bei den Genera (Geschlechtern) auf?



- |                |                   |                   |
|----------------|-------------------|-------------------|
| 1. das Mädchen | 12. der Arzt      | 23. der Kalender  |
| 2. der Vater   | 13. die Uhr       | 24. das Datum     |
| 3. die Mutter  | 14. die Erde      | 25. der Hund      |
| 4. der Himmel  | 15. die Dame      | 26. die Sonne     |
| 5. der Platz   | 16. der Sklave    | 27. die Zeitung   |
| 6. die Katze   | 17. der Politiker | 28. das Buch      |
| 7. der Tempel  | 18. die Übernahme | 29. das Internet  |
| 8. das Gebäude | 19. die Tasse     | 30. die Flasche   |
| 9. der Sack    | 20. die Schule    | 31. der Computer  |
| 10. das Fell   | 21. das Baby      | 32. die Lampe     |
| 11. das Tier   | 22. der Tag       | 33. der Vormittag |



# 4 Satzlehre

## 4.1 Die Bausteine eines Satzes

### 4.1.1 Subjekt und Prädikat

Bei der Betrachtung eines Satzes sehen wir die verschiedenen Bausteine, aus denen ein Satz besteht.

Zunächst einmal muss jeder vollständige Satz zumindest

- ein **Subjekt** (Satzgegenstand) und
- ein **Prädikat** (Satzaussage)

aufweisen.



Satzglieder

Das Subjekt bildet ein Substantiv oder Pronomen (eine Person, ein Tier oder eine Sache). Wir fragen das Substantiv mit dem Nominativ ab (wer oder was?).

#### **Achtung!**

Nicht Subjekt mit Substantiv verwechseln. Das Subjekt besteht aus einem Substantiv, ist aber nicht das gleiche. Substantiv ist eine Wortart, während Subjekt als Satzbaustein anzusehen ist.

Subjekte können übrigens noch näher bestimmt werden, unter anderem durch

- **Adjektive** („*der junge Schüler*“)
- **Genitive** („*der Schüler des Gymnasiums xyz*“).

Diese näheren Bestimmungen nennt man **Attribute**.

Das Prädikat besteht aus einem oder mehreren Verbformen (auch hier gilt wieder: Verb ist eine Wortart, während das Prädikat ein Satzbaustein ist).

*Der Schüler **kommt**.*

# A Lösungen

## A.1 zu Wortarten

Wir verwenden die folgenden Abkürzungen für die Lösungen:

- |                             |                               |                               |
|-----------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| • best. Artikel (bA)        | • Possesivpronomen (PossP)    | • Demonstrativpronomen (DemP) |
| • unbest. Artikel (uA)      | • Reflexivpronomen (RefIP)    | • Adverb (Adv)                |
| • Nomen (N)                 | • Relativpronomen (RelP)      | • Temporaladverb (TA)         |
| • Verb (V)                  | • Indefinitpronomen (IndP)    | • Lokaladverb (LA)            |
| • Adjektiv (Adj)            | • Interrogativpronomen (IntP) | • Präposition (Präp)          |
| • Partizip, Partikel (Part) |                               | • Pronomen (Pron)             |
| • Konjunktiv (Konj)         |                               | • Zahlwort (ZW)               |
| • Personalpronomen (PersP)  |                               |                               |

---

### zu Übung 1: Wortarten

1. Wir (PersP) gehen (V) morgen (TA) in (Präp) den (bA) Zoo (N).
2. Dort drüben (LA) steht (V) ein (uA) Polizist (N).
3. Er (PersP) hat (V) sich (RefIP) über (Präp) die (bA) Niederlage (N) aufgeregt (V).
4. Das (DemP) dachte (V) ich (PersP) mir (RefIP).
5. Er (PersP) hat (V) das (DemP) beanstandet (V).
6. Das (DemP) glaube (V) ich (PersP) nicht (Partikel).
7. Dafür (Adv) mussten (V) wir (PersP) jahrelang (TA) kämpfen (V).
8. Morgen (TA) gehen (V) wir (PersP) in (Präp) die (bA) Schule (N).
9. Wir (PersP) haben (V) keine (Pronomen) Lust (N) zu (Konjunktion) spielen (V).
10. Er (PersP) erledigt (V) seine (PossP) Hausaufgaben (N) immer (Adv) rechtzeitig (TA).